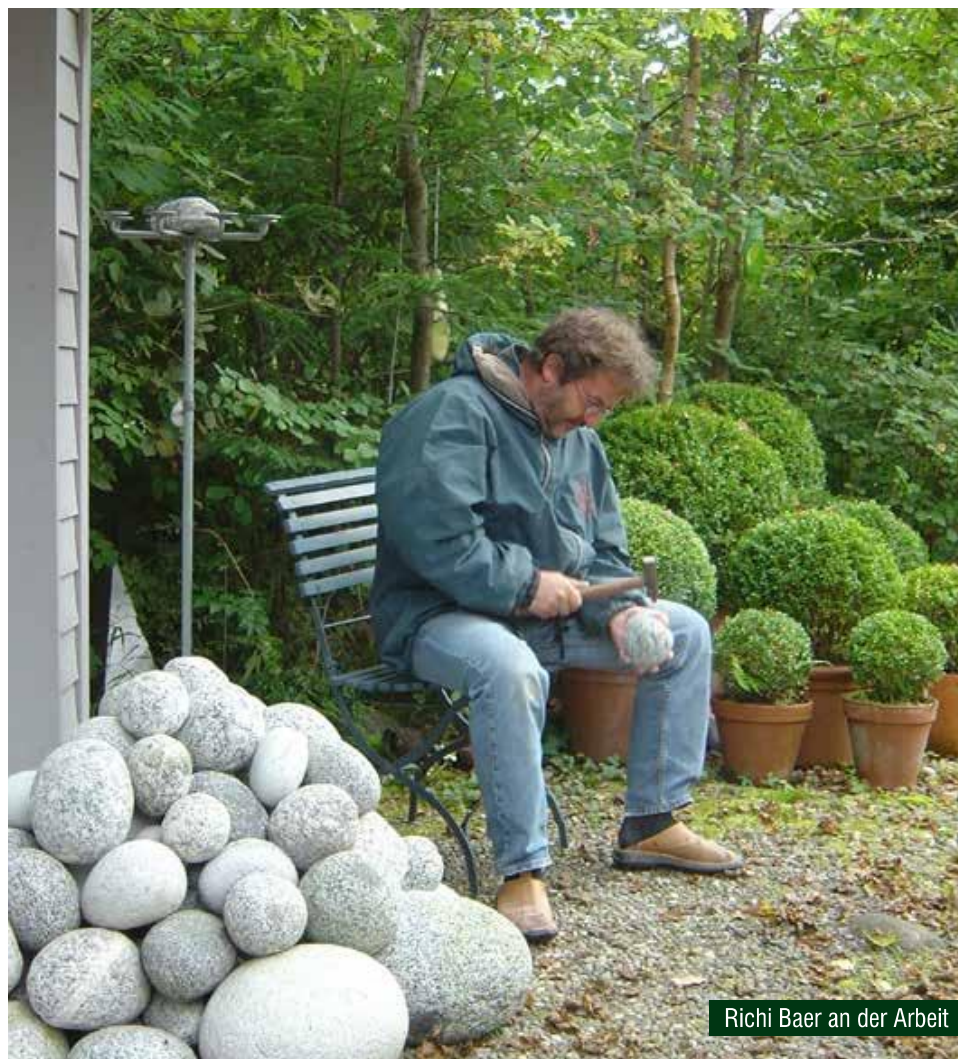


Steinkugeln: die grosse Passion von Richi Baer

«Steine faszinieren mich. Wenn ich unterwegs bin, ziehen Bäche mich magisch an. Meistens trage ich dann auch ein paar Steine nach Hause», sagt Richi Baer, der seit 2012 mit seiner Partnerin im Eigenthal wohnt.



Richi Baer an der Arbeit

«Hier sind wir glücklich und zufrieden und geniessen die wunderschönen Wanderwege und die traumhafte Sicht auf den Pilatus.» Richi ist im Zürcher Oberland aufgewachsen, hat jedoch hier seine neue Heimat gefunden und möchte nie mehr zurück. «Hier finde ich die nötige Ruhe für mein kreatives

Schaffen.» Er fertigt seit über 20 Jahren Kunstwerke aus Stein, Stahl und Holz. Die gefundenen Steine bearbeitet er mit einem Hammer so lange, bis eine formvollendete Kugel entsteht. Diese Kugeln kombiniert er mit Holz, Steinplatten und Kerzen zu einmaligen Dekorationsgegenständen.

Auch der Rümliig ist eine Fundgrube

«Kürzlich fand ich im Rümliig ein besonderes Stück Nagelfluh. Beim Schleifen und Polieren von Hand, entstand eine Kugel, welche in unterschiedlichen Goldtönen leuchtet und schillert. Das hat mich total fasziniert und meine Kreativität beflügelt.» Bisher hat Richi vorwiegend Granitsteine bearbeitet, doch diese Entdeckung eröffnet ihm ganz neue Möglichkeiten und so sind keine Steine mehr vor ihm sicher.

Ausstellung im Eigenthal

Richi Baer arbeitet am Liebsten im Freien in der guten Eigenthaler Luft. Seine Kreationen verkauft er an verschiedenen Kunsthandwerks-Ausstellungen. In der neu erstellten Garage am Würzenmoos 2 ist eine permanente Ausstellung entstanden. Interessierte Besucher sind herzlich willkommen.

Workshops

«Steinkugeln formen»

Neu im Eigenthal sind Richis Workshops. Kursteilnehmer bearbeiten während eines Tages einen Stein so lange, bis sie am Abend eine Steinkugel mit nach Hause nehmen können. Ende Oktober haben sich auch junge Menschen von der Organisation «Dreipunkt» aus Luzern ans «Steine klopfen» gewagt. Dieses Unternehmen bietet verschiedene Angebote für Jugendliche an, die den Übertritt



von der Oberstufe in die Lehre nicht auf Antrieb schaffen. Den Jungs und Mädels machte es Spass ihr handwerkliches Geschick zu testen.

«abefahre und entschleunige»

und ganz bei sich sein. Die Natur riechen, das Hochmoor spüren und sanft mit dem Hammer auf den Stein schlagen, solange bis eine Kugel entsteht.... so tauchen Kursteilnehmer ein in eine andere Welt.

Termine 2016:

- Samstag 11. Juni 2016
- Freitag 1. Juli 2016
- Samstag 27. August 2016
- Samstag 17. September 2016

oder Tageskurse nach Absprache ab 4 Personen

Weitere Informationen unter www.steinkugel.com

